

LOKALES

KOMMENTAR

Passt noch einer aufs Grün auf?

Hätte das alles nicht früher auffallen müssen? Nicht der Eigentümerin des Areals am Köllerweg, deren Interesse, die Fläche zu vermarkten, ist verständlich, zumal Wohnraum knapp ist. Aber doch der Stadt. Und der Politik. Aus beiden Ecken heißt es ständig, Leverkusen sei nicht reich gesegnet an Grün, an Wald, und das Wenige, was da sei, müsse man hüten. Andererseits sagt die Politik, die vor wenigen Jahren den Klimanotstand ausrief und sich so bei allen Vorhaben den Schutz des Klimas als oberstes Prüfgebot selbst verordnete, neuerdings gerne Ja zu Bauprojekten auf Flächen, die nicht als Bauland ausgewiesen sind, teils – wie das angedachte Feuerwehr-Neubau-Areal Solinger Straße/Auf den Heunen – unter Landschaftsschutz stehen. Da muss man sich als Außenstehender fragen: „Sinn, wo bisse?“ PS: Da darf man gespannt sein, was nach der Erfahrung Köllerweg bei der Bürger- und Behördenbeteiligung für das Areal Feuerwache rauskommt. **LH**